

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Band: - (2003)
Heft: 57

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MOBBING UNTER KINDERN

Das Buch «Quälgeister und ihre Opfer» befasst sich erstmals mit Mobbing im Schul- als auch im Vorschulalter und bietet gleichzeitig konkrete umsetzbare Empfehlungen zur Prävention. Die Psychologin Françoise D. Alsaker von der Uni Bern stellt Ergebnisse aus der internationalen Forschung und aus zwei neuen eigenen Studien zu Mobbing unter Kindern und Jugendlichen dar. Darunter kommen folgende Fragen zur Sprache: Wie reagieren die «Zuschauer»? Welche Kinder mobben? Welches sind die typischen Opfer dieser Quälgeister? Welche Rolle spielen familiäre und gesundheitliche Hintergründe? Im letzten Teil stellt die Autorin das Berner Präventionsprogramm gegen Gewalt im Kindergarten und in der Schule (Be-Prox) vor, das sich seit Jahren in der täglichen Arbeit bewährt, und gibt konkrete Umsetzungstipps.

Françoise D. Alsaker: Quälgeister und ihre Opfer. Mobbing unter Kindern – und wie man damit umgeht. 323 Seiten, ISBN: 3-456-83920-0, Hans Huber Verlag, Bern, CHF 49.80

SPIELERISCHER UMGANG MIT MIGRATION

Migration gehört zu den prägenden Elementen unserer Gesellschaft. Dies lässt sich nun auch spielerisch erleben. Forschende des Nationalen Forschungsprogramms «Migration und interkulturelle Beziehungen» haben nämlich ein Spiel für Primarschülerin-

nen und Primarschüler entwickelt, das zeigt, wie fremde Kulturen unseren Alltag prägen. Auf einer Karte können die Schülerinnen und Schüler beispielsweise ihre Herkunft und jene ihrer Eltern einzeichnen und damit erfahren, wie verschlungen die Wege von nur zwei Generationen sind. Des Weiteren erleben sie, wie



Migrationsspiel: Auf einer Karte zeichnen die Kinder ihre Herkunft ein.

sehr die Zugehörigkeit zu einer Gruppe von der Situation abhängt und jede und jeder zum Aussenseiter werden kann. Auch das Thema Sprachgrenzen als Hürde für die Integration wird spielerisch thematisiert. Außerdem erhalten die Kinder die Aufgabe, sich eine Pizza auszudenken, für die sie nur Zutaten verwenden dürfen, die es im Jahr 1291 in der Schweiz bereits gab. Das Migrationsspiel «Völkerball» richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klasse und kann zu einem Preis von 60 Franken bezogen werden.

Bezugsadresse:
Schulverlag BLMV, Güterstrasse 13,
3008 Bern, Tel. 031 380 52 52,
Fax 031 380 52 10,
E-Mail: info@schulverlag.ch,
www.blmv.ch

Kostenlos erhältlich bei:
SANW, Bärenplatz 2, 3011 Bern
Tel. 031 310 40 20, Fax 031 310 40 29,
E-Mail: sanw@sanw.unibe.ch
www.sanw.ch/root/focal/genforum.html

PRIX MEDIA DER SANW

Die Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften (SANW) hat den «Prix Media SANW 2003» ausgeschrieben. Der Preis ist mit 10 000 Franken dotiert und zeichnet journalistische Arbeiten aus dem Bereich der Naturwissenschaften aus, die über Zeitungen, Zeitschriften, Radio, Fernsehen, Internet oder vergleichbare Medien an ein breites schweizerisches Publikum gelangen. Ausgeschlossen sind Arbeiten, die sich an ein ausschliesslich wissenschaftliches Publikum richten oder aus dem Bereich der kommerziellen oder politisch motivierten Werbung kommen. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2003. Die Veröffentlichung der Arbeit sollte nicht länger als ein Jahr zurückliegen (Stichtag 1. Januar 2002).

www.sanw.ch

GENTECHNIK IM SCHWEIZER RECHT

In Form von Faltblättern hat die Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften (SANW) eine Orientierungshilfe zur Gentechnik im Schweizer Recht herausgegeben. Anhand konkreter Fallbeispiele zeigen die Faltblätter die Bewilligungsverfahren und die gesetzlichen Grundlagen auf.

Kostenlos erhältlich bei:
SANW, Bärenplatz 2, 3011 Bern
Tel. 031 310 40 20, Fax 031 310 40 29,
E-Mail: sanw@sanw.unibe.ch
www.sanw.ch/root/focal/genforum.html

26. Juni, 17.15 h

Trinkwasser

Natürliches Gut oder industrielles Produkt?
Antrittsvorlesung von PD Dr. U. von Gunten an der ETH Zürich, ETH Zentrum, Audimax HG F30, Eintritt frei

1. Juli, 20.15 h

Aufmerksamkeitsstörung

und Hyperaktivität bei Kindern:
Zwischen Mythen und Wissenschaft,
Vortrag von Dr. Robert Fisch und Dr. Emil Branik, Kantonsspital St. Gallen, Haus 21, zentraler Hörsaal, Eintritt frei
www.kssg.ch/agenda/vortraege

3. Juli, 19.30 h

Wenn Schlafen krank macht

Vortrag von Dr. Bernhard Schwizer, Pneumologie, Kantonsspital Luzern, grosser Hörsaal des Spitalzentrums, Eintritt frei
www.ksl.ch

Bis 17. August

Tigermenschen

Zur Tigerwandlung der Khasi in Nordostindien, Völkerkundemuseum der Universität Zürich, Di-Fr 10-13 und 14-17 h, Sa 14-17 h, So 11-17 h
www.museethno.unizh.ch

Bis 10. August

Orchideen

Magie – Kunst – Wissenschaft
Sonderausstellung des naturama aargau, Di-So 10-17 h, Bahnhofplatz, Aarau.
www.naturama.ch

Bis 5. Oktober

Von der Pflanzenzelle...

... auf die Felder: Variationen einer Pflanze
Ausstellung des Nationalen Forschungsschwerpunkts «Überlebenserfolg von Pflanzen» im Botanischen Garten, Pertuis-du-Sault 58, Neuenburg
www.unine.ch/jardin

Bis 25. Januar

Dinosaurier

Ausstellung mit vielfältigem Rahmenprogramm
Naturmuseum Basel, Augustinergasse 2, Basel, Di-So 10-17 h
www.nmb.bs.ch

Redaktionsschluss für Hinweise in der Septemberausgabe ist der 10. August 2003.